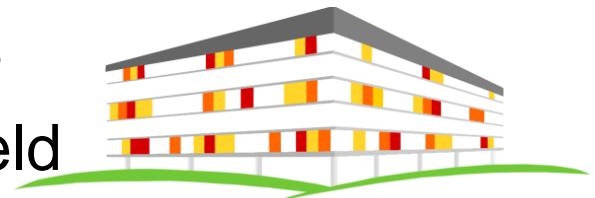
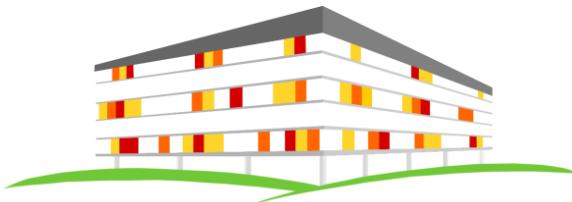


# **Die Profiloberstufe an der Gemeinschaftsschule Neumünster-Brachenfeld „IGS“**

28.01.2026

Roland Heyen

Gemeinschaftsschule  
Neumünster-Brachenfeld



# Themen

Kurzvorstellung der *IGS*

Die Oberstufenvorordnung

Versetzungsbestimmungen

Das weitere Verfahren

Die Profilfächer und ihre  
Stundenverteilung

Ausblick auf Fachhochschulreife  
und Abitur

Fragen

# Die „IGS“

- 55 Jahre, älteste Gemeinschaftsschule
- Größte Erfahrung mit heterogenen Gruppen
- Schüler helfen Schülern
- „Normale gymnasiale Oberstufe“, 4-5 Profil-Klassen

## Ausgezeichnet als:

- Schule des Jahres
- Modellschule für digitales Lernen
- Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage



# Guter Unterricht und ...



# Die „IGS“

- Rhetorik-Kurs, Wipo-Planspiele
- Podiumsdiskussion zur Wahl
- Förderung der Chemie durch VCI und CAU
- Musicals
- Orchester
- Big-Band
- Rockband
- Schulmannschaften
- Spanien- und Chinaaustausch



# Wie kann es klappen?

# Nur im Team! Nur wenn ihr fragt!



# Nur wenn ihr euch auf neue Wege und Anforderungen einlasst!



# Umsetzung

- geregelt durch die: Landesverordnung über die Gestaltung der Oberstufe und der Abiturprüfung in den Gymnasien und Gemeinschaftsschulen (OAPVO 25)
- „OAPVO 26 in der Anhörungsfassung“

# Gemeinsamkeiten in allen Profilen

- Profilfach ist das wichtigste Fach, wenn man es wählt, so muss man die Lust haben, dort freiwillig deutlich mehr zu machen
- Profilseminar in allen Profilen im 12. Jahrgang (Projekte zur Studienvorbereitung, usw.)
- Deutsch, Mathematik und Englisch werden im 11. Jahrgang auf erhöhtem Anforderungsniveau unterrichtet. (Kernfächer)
- Ab dem 12. Jahrgang dann **nur noch ein Kernfach** auf erhöhtem Anforderungsniveau (Abifach) und zwei nur noch auf grundlegendem Niveau. **NEU!!**
- Alle eine große Studienfahrt, Skifahrt, Sprachfahrten

# „Leckerlies“

## 11. Jahrgang

- Langzeitaustausch mit Finnland oder Spanien (2 Monate fast kostenlos mit Erasmus+)
- Austauschfahrt (eine Woche) für SpanischNeu nach Spanien
- 3-wöchiges Wirtschaftspraktikum im Ausland (fast kostenlos mit Erasmus+, Spanien oder Irland)

## 12. Jahrgang

- Studienfahrt im 12. Jg. – verpflichtend für alle
- Skifahrt

# Grundzüge

- Schülerinnen und Schüler ordnen sich einem Profil zu
- Im 11. Jahrgang Unterricht bis auf wenige Ausnahmen (zweite Fremdsprachen, zweite Naturwissenschaft, Kunst/Musik/darst. Spiel und Religion/Philosophie) im Klassenverband

# Mögliche Profilfächer an der GemS Neumünster-Brachenfeld

- Geschichte
- Wirtschaft-Politik (Wipo)
- Chemie
- Sport
- Biologie
- Musik
- Kunst
- Englisch



# Sprachen (FS)

## Für alle Profile außer Sprachprofil:

- Englisch als Kernfach verbindlich
- 2. FS im 11. Jg. verbindlich
- Eine alte 2. FS (belegt ab 7. Klasse) kann im 11. Jg. fortgeführt werden (Latein, Spanisch, Französisch)
- Eine alte 2. FS (3 std.) kann nach dem 11. Jg. abgewählt werden, dann müssen zwei Naturwissenschaften belegt werden
- Wenn eine neue 2. Fremdsprache (4 std.) im 11. Jg. gewählt wird, dann muss sie bis 13.2 belegt und im 13. Jg. ins Abitur eingebracht werden
- Im Nat-Profil (Chemie oder Biologie) wird die zweite „alte“ Fremdsprache abgewählt (kein großes Latinum möglich, Geschichte, Archäologie, im Kultur- und Literaturbereich, Theologie)

# Die neue Fremdsprache (Spanisch)

Wer muss es nehmen?

Alle, die bisher nur Englisch hatten

Wer kann es nehmen?

Alle!!!, aber ...

- bis 13.2 verpflichtend und einbringpflichtig ins Abitur

- größere Stundenbelastung

Daher: Im 11. Jg. ist es für Schülerinnen und Schüler mit Problemen in den Sprachen oft sinnvoll, sich mit der alten 2. Fremdsprache zu quälen und sie dann abzugeben und im 12. und 13. Jahrgang nur noch eine Fremdsprache zu belegen.

# Sprachen (FS) im Sprachprofil

- Englisch ist Profilfach (11. Jg. 3-stündig, danach 5-stündig)
- Französisch (alt) oder Spanisch (alt) oder Spanisch (neu) sind Kernfach
- Bei alten FS hat man freie Wahl bei der Wahl der schriftlichen Abiturfächer mit Zentralabi – Mathe oder 2. FS sind Abiturfach
- Mit neuer FS muss man Deutsch und Mathematik schriftlich in den Abiturprüfungen belegen

# Abschlüsse in der Oberstufe

## Fachhochschulreife:

- nach dem 12. Jg. (schulischer Teil)
- einjähriges Praktikum/FSJ/FÖJ/Bund anschließend nötig für volle Fachhochschulreife

## Allgemeine Hochschulreife (Abitur)

- nach dem 13. Jg.

# Was liefert das Profil bis zum Abitur?

- Die Fähigkeit jedes Fach zu studieren (bei entsprechendem NC) durch Schulung der relevanten logischen Fähigkeiten und der Arbeitstechniken
- Die Fähigkeit verwandte Fächer des Profilfaches leichter studieren zu können
- Die Fähigkeit leicht in dem Profilfach verwandte Ausbildungsberufe einzusteigen, da viele der benötigten Arbeitstechniken beherrscht werden

# Schwerpunkt: Berufsorientierung

- Berufsorientierung als neues Fach im 11. Jahrgang
- Regelmäßige direkte Berufsberatung durch das BIZ in der Schule für SchülerInnen und Eltern als Einzelberatung und durch Infotage/-abende
- Wöchentlicher Wechsel der Experten des BIZ für die Beratung zum Thema „Ausbildung“ oder zum Thema „Studium“
- Auslandspraktika mit Erasmus+

# Zugang zur Profiloberstufe

- durch Versetzung in die Oberstufe am Ende von Klasse 10 mit einem „AHR-Zeugnis“ für IGS-SchülerInnen
- mit einem „Mittleren Schulabschluss“ mit maximal einer 4\*\* ist eine Bewerbung möglich, (die Aufnahme für Externe aber nicht garantiert).
- Halbjahreszeugnis (max. eine 5\*\*\*/4\*\*), Kernfächer 5\*\*\*/4\*\* müssen mit einer Kernfach 3\*\*\*\*/2\*\* ausgeglichen werden.
- Gymnasiale Zeugnisse externer SchülerInnen werden in ein R-Zeugnis umgerechnet (eine Note besser) und dann verglichen.

# Wie geht es weiter?

- Wahlunterlagen mit den Halbjahreszeugnissen
- SchülerInnen wählen bis zum 25.2. verbindlich
- Abgänger sollten dies dann auch angeben!
- Antwort vor den Osterferien
- SchülerInnen anderer Schulen bewerben sich mit dem Zeugnis 10.1 und den Bewerbungsunterlagen
- Schnuppertage ???

# Legasthenie

Wenn schon in der Sek I anerkannt und immer noch die Rechtschreibung mangelhaft ist!

In Deutsch ist die Rechtschreibung weniger wichtig  
(ca.10% statt 25%)

In den Fremdsprachen ebenfalls deutlich zurückhaltend gewichtet

Notenschutz in allen anderen Fächern

Es steht aber im Zeugnis! Nur auf Antrag, wenn man es will! **Antrag noch nicht nötig!!!**

# Profile an der IGS Neumünster

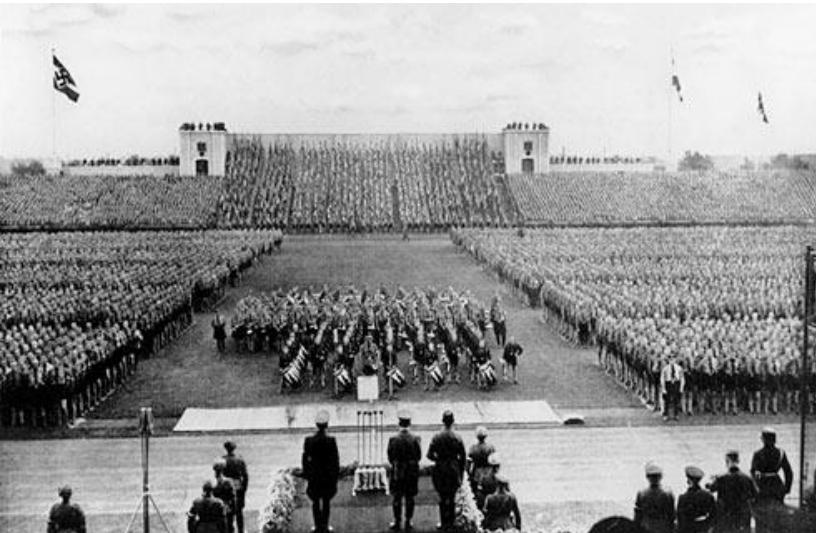
- Geschichte
- Wirtschaft-Politik (Wipo)
- Chemie
- Sport
- Biologie
- (Musik)
- (Sprachen)
- (Kunst)



# Alle Profile

- machen eine einwöchige Studienfahrt im 12. Jahrgang
- legen einen Schwerpunkt auf die fachspezifische Berufsberatung
- machen ein zweiwöchiges Wirtschaftspraktikum mit Möglichkeit im Ausland (3 Wochen)
- fahren auf weitere Exkursionen
- schreiben eine sechsstündige Abiturklausur
- unterscheiden sich in den zu belegenden Fächern kaum
- können an Ski- und Austauschfahrten teilnehmen

# Geschichte – gestern, heute, morgen



# Geschichte – gestern, heute, morgen

- Seminar: „forschen, verstehen, gestalten“
- Aus den Erfahrungen aus der Vergangenheit aktuelle Vorgänge bewerten
- Jedes Halbjahr ein Oberthema (Krieg und Frieden, Herrschaftsformen, Demokratie ...)
- 2 Fahrten, z.B. nach Nürnberg (NS-Zeit), Potsdam (Nachkriegszeit)
- Interpretation von Karikaturen, Texten, Diagrammen, Erstellen von Filmen und Ausstellungen
- Diskussionsfreudigkeit ist wichtig!

# Gesellschaftliches Profil: Geschichte

		Einführungsphase	Qualifikationsphase	
			1. Jahr	2. Jahr
1. Aufgabenfeld: sprachlich- literarisch- künstlerisch	Deutsch	3	5(3)	5(3)
	Englisch	3	5(3)	5(3)
	FS 2 <u>(** wenn neu)</u>	2 (frz3) (neu4)	3* (4)	3* (4)
	Kunst/Musik/DS	2	2	2
2. Aufgabenfeld: gesellschafts- wissenschaftlich	Geschichte	3	5	5
	Geografie	2	2	2
	Wirtschaft-Politik	2		
	Religion			
	Philosophie	1	2	2
3. Aufgabenfeld: mathematisch- naturwissen- schaftlich	Mathematik	3	5(3)	5(3)
	Biologie	3	3*	3*
	Chemie			
	Physik	3	3*	3*
	Geschi-Seminar		2	
ohne Zuordnung	Sport	2	2	2
	Berufsorientierung	1		
	Stunden 90 soll 89	30	32	30   26
Wenn FS neu und einer NW in Q-Phase		+2	+1	+1

# Wipo

## Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit, Frieden und Demokratie – Zukunft gestalten, aber wie?



# Wipo

## Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit, Frieden und Demokratie – Zukunft gestalten, aber wie?

- Profilthema: Demokratie gestalten und bewahren
- Seminar: Wipo-Planspiele und Wettbewerbe
- Aktuelle Vorgänge kompetent bewerten können
- Innen- und Außenpolitik, Wirtschaft, Gesellschaft
- Rhetorik-Kurs, Berlinfahrt, Unternehmerische Planspiele, Podiumsdiskussionen zur Wahl und anderen Themen
- Interpretation von Karikaturen, Texten, Diagrammen, Erstellen von Filmen
- Diskussionsfreudigkeit ist wichtig!

# Gesellschaftswissenschaftliches Profil: Wirtschaft-Politik

		Einführungsphase	Qualifikationsphase	
			1. Jahr	2. Jahr
1. Aufgabenfeld: sprachlich- literarisch- künstlerisch	Deutsch	3	5(3)	5(3)
	Englisch	3	5(3)	5(3)
	FS 2 (wenn neu**)	2 (frz3) (neu4)	3* (4)	3* (4)
	Kunst/ Musik/DS	2	2	2
2. Aufgabenfeld: gesellschafts- wissenschaftlich	Geschichte	1	2	2
	Wirtschaft-Politik	3	5	5
	Geografie	2		
	Religion			2
	Philosophie	1	2	
3. Aufgabenfeld: mathematisch- naturwissen- schaftlich	Mathematik	3	5(3)	5(3)
	Biologie	3	3*	3*
	Chemie			
	Physik	3	3*	3*
	Wipo-Seminar		2	
ohne Zuordnung	Sport	2	2	2
	Berufsorientierung	1		
	Stunden 89	29	32	30
		+2	+1	+1
Wenn FS neu und einer NW in Q-Phase				

# Chemie – smarte Lösungen für morgen



# Chemie – smarte Lösungen für morgen

- Warum haben Stoffe bestimmte Eigenschaften, wie kann ich Stoffe herstellen, die ähnliche Eigenschaften haben?
- Organische Chemie (Erdöl, Alkohole, Lebensmittel, Vitamine, Waschmittel, Kunststoffe, Farbstoffe, Elektrochemie, Analytik)
- Mehrtägige Chemieexkursionen (Analytik nach Föhr), Exkursionen zu Betrieben der Region (KVP, Nord-Alu, Promens)
- Kooperation mit der CAU zum Thema „Batterien und Elektromobilität“
- Erkenntnisgewinn primär aus Versuchen, kaum Texte, kaum lange Texte schreiben, aber Logik wichtig
- Mathematik ja, aber hauptsächlich proportionale Zuordnungen!
- Ideal für alle naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufe und Studiengänge

# Naturwissenschaftliches Profil: Chemie

		Einführungsphase		Qualifikationsphase	
				1. Jahr	2. Jahr
1. Aufgabenfeld: sprachlich- literarisch- künstlerisch	Deutsch	3	5(3)		5(3)
	Englisch	3	5(3)		5(3)
	FS 2 <i>(**wenn neu)</i>	2 (frz3) (neu4)		(4)	(4)
	Kunst/Musik/DS	2	2		2
2. Aufgabenfeld: gesellschafts- wissenschaftlich	Geschichte	1	2		2
	Geografie	2			
	Wirtschaft- Politik	2	2		2
	Religion			2	2
	Philosophie	1	2		
3. Aufgabenfeld: mathematisch- naturwissen- schaftlich	Mathematik	3	5(3)		5(3)
	Biologie	3	3(nicht Spa neu)		3(nicht Spa neu)
	Chemie	4	5		5
	Seminar	2Physik	0 oder	3 Chemie	
		1	1		
ohne Zuordnung	Sport	2	2		2
	Berufsorientierung	1			
	Stunden 89	30	32		29   25
Wenn FS neu und einer NW in Q-Phase		+2	+1		+1

# Sport – Mehr als Bewegung



# Sport – mehr als Bewegung

50% Praxis und Theorie

Praxis:

- Leistung und Einsatz, Prüfung in Individual sportart und Mannschaftssportart nach Wahl, allg. Sportlichkeit wichtig
- Unterstützung von Spitzensportlern
- Planung, Durchführung und Auswertung von sportl. Großereignissen

Theorie: Physiologie, Trainingslehre, Sportgeschichte, Sportwirtschaft

- Erkenntnisgewinn oft aus der Praxis in die Theorie und zurück
- Viele Texte, Diagramme, Tabellen

Sportexkursionen nach Lenste, Teilnahme an Wettkämpfen, Läufen, usw.

# Sportprofil

		Einführungsphase	Qualifikationsphase	
			1. Jahr	2. Jahr
1. Aufgabenfeld: sprachlich- literarisch- künstlerisch	Deutsch	3	5(3)	5(3)
	Englisch	3	5(3)	5(3)
	FS 2 <u>(** wenn neu)</u>	2 (frz3) (neu4)	3* (4)	3* (4)
	Kunst/Musik/DS	2	2	2
2. Aufgabenfeld: gesellschafts- wissenschaftlich	Geschichte	1	2	2
	Geografie	2	2	2
	Wirtschaft- Politik	2		
	Religion	1		2
	Philosophie	2		
3. Aufgabenfeld: mathematisch- naturwissen- schaftlich	Mathematik	3	5(3)	5(3)
	Biologie	3	3	3
	Chemie	3	3*	3*
	Physik			
ohne Zuordnung	Berufsorientierung	1		
ohne Zuordnung	Sport	2	3	3
	Sporttheorie	2	2	2
	Sportseminar		2	
	Std. 90, soll 89	30	32	30 26
Wenn FS neu und einer NW in Q-Phase		+2	+1	+1

# Biologie



# Das Biologieprofil

## „Leben verstehen“

- Die Natur verstehen, um naturbewusst, politisch verantwortungsvoll handeln zu können (Cytologie, Stoffwechsel, Genetik, Ökologie, Evolution, Neurobiologie)
- Erkenntnisgewinn teilweise aus der Natur (Schwale, Gehölz, Dosenmoor, Fußballplatz) und aus Versuchen, aber hauptsächlich Texte, Diagramme, Bilder, Filme
- Viele Begriffe, also für gut lernende Schüler\*innen
- Exkursionen in Zoos und zu Ökosystemuntersuchungen,
- Ideal für Berufe und Studienfächer im ökologischen und landwirtschaftlichen Sektor und im medizinischen Bereich

# Naturwissenschaftliches Profil: Biologie

		Einführungsphase	Qualifikationsphase	
			1. Jahr	2. Jahr
1. Aufgabenfeld: sprachlich- literarisch- künstlerisch	Deutsch	3	5(3)	5(3)
	Englisch	3	5(3)	5(3)
	FS 2 <u>(**wenn neu)</u>	2 (frz3) (neu4)	(4)	(4)
	Kunst/Musik/Ds	2	2	2
2. Aufgabenfeld: gesellschafts- wissenschaftlich	Geschichte	1	2	2
	Geografie	2		
	Wirtschaft- Politik	2	2	2
	Religion			
	Philosophie	1	2	2
3. Aufgabenfeld: mathematisch- naturwissen- schaftlich	Mathematik	3	5(3)	5(3)
	Biologie	4	5	5
	Chemie	3	3(nicht Spa neu)	3(nicht Spa neu)
	Seminar	2Physik 1	0 oder 1	3 Biologie
ohne Zuordnung	Sport	2	2	2
	Berufsorientierung	1		
	Stunden 89	30	32	29   25
Wenn FS neu und einer NW in Q-Phase		+2	+1	+1

# Kunst



# Das Kunstprofil

## "Lebe nach allen Regeln der Kunst!"

Kunst berührt – oder auch nicht! Wann wirkt Kunst auf Menschen und warum?

- Kunstexkursionen zu Ausstellungen, in die Stadt, „Kunst ist überall“ und Kunst muss man erleben
- Ganz viel Kunst (Malerei, Plastik, Film, Architektur) herstellen, aber auch viel sehr Theorie (Farbenlehre, räumliches Zeichnen, Kunstgeschichte, ...)
- Kompetenzen: Mut, Toleranz, Ausdauer
- Seminar: Theater – ganz große Kunst

# Ästhetisches Profil: Kunst

		Einführungsphase	Qualifikationsphase	
			1. Jahr	2. Jahr
1. Aufgabenfeld: sprachlich- literarisch- künstlerisch	Deutsch	3	5(3)	5(3)
	Englisch	3	5(3)	5(3)
	FS 2 (** <u>wenn neu</u> )	2 (frz3) (neu4)	3* (4)	3* (4)
	Kunstseminar		2	2/0 ??
	Kunst	3	5	5
2. Aufgabenfeld: gesellschafts- wissenschaftlich	Geschichte	1	2	2
	Geografie	2		
	Wirtschaft- Politik	2	2	2
	Religion			
	Philosophie	1	2	
3. Aufgabenfeld: mathematisch- naturwissen- schaftlich	Mathematik	3	5(3)	5(3)
	Biologie	3	3*	3*
	Chemie			
	Physik	3	3*	3*
ohne Zuordnung	Sport	2	2	2
	Berufsorientierung	1		
	Std. 90/89, soll 89	29	32	30/28   28
Wenn FS neu und einer NW in Q-Phase		+1	+1	+1

# Das Sprachenprofil Profilfach Englisch Kernfach Spanisch(alt und neu)



# Das Sprachenprofil „Global Languages and Cultures“ Profilfach Englisch Kernfach Spanisch (alt und neu)

- Seminar: Internationale Kommunikation oder dritte Fremdsprache
- Internationale Beziehungen sind für den Frieden entscheidend
- Nur mit Sprachen versteht man andere Kulturen
- Lust am Lernen einer Sprache und neuer Vokabeln (3. Sprache!)
- Lust an der Kommunikation
- Lust am Lesen

Aber: Zentralabitur in Englisch, Entweder die zweite Fremdsprache oder Mathematik im Abitur (auch Zentralabitur), wenn nicht Mathe im Abitur, dann zwei Fächer im mündlichen Abitur!!

# Das Sprachenprofil – Profilfach Englisch

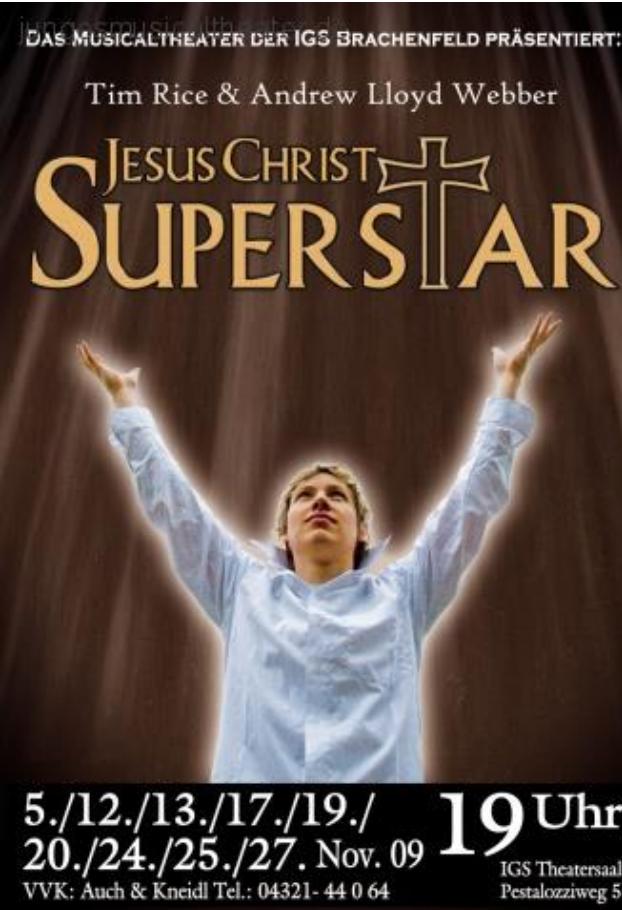
		Einführungsphase	Qualifikationsphase	
			1. Jahr	2. Jahr
1. Aufgabenfeld: sprachlich- literarisch- künstlerisch	Deutsch	3	5(3)	5(3)
	Englisch	3	5	5
	FS 2 (*wenn neu)	3 (neu4)	5(3) (4)	5(3) (4)
	Sprachseminar	3*	3	3
	Musik/DS/Kunst	2	2	
2. Aufgabenfeld: gesellschafts- wissenschaftlich	Geschichte	1	2	2
	Geografie	2		
	Wirtschaft- Politik	2	2	2
	Religion			
	Philosophie	1	2	2
3. Aufgabenfeld: mathematisch- naturwissen- schaftlich	Mathematik	3	5(3)	5(3)
	Biologie	3	3	3
	Chemie			
	Physik	3*		
ohne Zuordnung	Sport	2	2	2
	Berufsorientierung	1		
	Std. 89,5	29	32	30   25
Wenn FS neu und einer NW in Q-Phase		+1	+1	+1

# Musik

jungesmusicaltheater.de  
DAS MUSICALTHEATER DER IGS BRACHENFELD PRÄSENTIERT:

Tim Rice & Andrew Lloyd Webber

JESUS CHRIST  
**SUPERSTAR**



A poster for the musical "Jesus Christ Superstar". It features a man with his arms raised in a dramatic pose against a dark background. The title "JESUS CHRIST SUPERSTAR" is written in large, gold-colored letters at the top. Below the title, there is a list of performance dates and times.

5./12./13./17./19./  
20./24./25./27. Nov. 09 19 Uhr  
VVK: Auch & Kneidl Tel.: 04321- 44 0 64

IGS Theatersaal  
Pestalozziweg 5

PREMIERE  
DO 21.02  
FR 22.02  
Di 26.02  
DO 28.02  
FR 08.03  
DO 18.04  
Mi 24.04  
FR 03.05  
**2013**

IGS BRACHENFELD  
PESTALOZZIWEG  
JEWEILS 19 UHR

jungesmusicaltheater.de

DAS JUNGE MUSICALTHEATER präsentiert  
*FrühlingsErwachen*  
EIN ROCKMUSICAL



A poster for the musical "FrühlingsErwachen". It features three young actors in period clothing standing together. The central figure is holding a stack of books. The title "FrühlingsErwachen" is written in a stylized, colorful font at the top. Below the title, there is a list of performance dates and times.

DO 21.02  
FR 22.02  
Di 26.02  
DO 28.02  
FR 08.03  
DO 18.04  
Mi 24.04  
FR 03.05  
**2013**

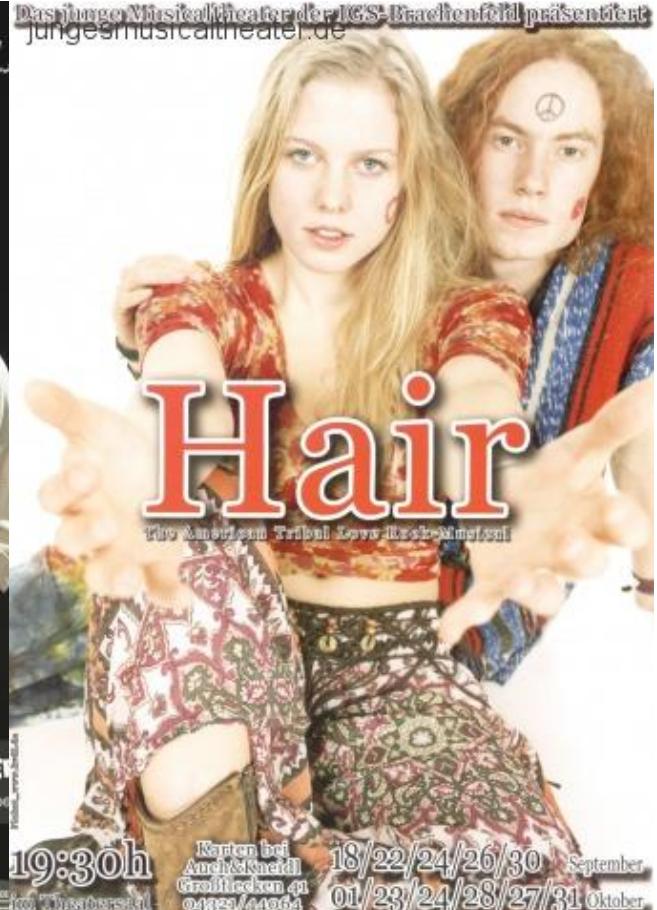
KARTEN: AUCH & KNEIDL, GROSSFLECKEN, 04321-14000  
STYLING: ANNA-MARIA HÖFLER / HAAR: STEPHANIE STEVEN / MAKEUP: INGRID DREHER / PROPS: JULIA STÖGER / MUSIK: INGO REINHOLD / BESCHALLUNG: RONNIE WEDDE / DEUTSCH: HILDE SCHÄFER

DAS JUNGE MUSICALTHEATER

19:30h  
IGS Theatersaal

DAS JUNGE MUSICALTHEATER der IGS Brachenfeld präsentiert  
jungesmusicaltheater.de

Hair



A poster for the musical "Hair". It features two young actors in costume, one with long blonde hair and another with long red hair. They are pointing towards the camera. The title "Hair" is written in large, red, stylized letters at the bottom. Below the title, there is a list of performance dates and times.

18/22/24/26/30 September  
01/23/24/28/27/31 Oktober

Karten bei  
Auch & Kneidl  
Grossflecken 41  
04321-44064

# Das Musikprofil

## „Musik ist überall“

Musik ist überall, beeinflusst die Psyche, wie muss Musik sein, damit sie wirkt?

- Musikexkursionen zu Konzerten, in „Musikstädte“, Teilnahme an Musicals (Schauspieler, Musiker, Regie)
- Musik machen und hören, aber dann Theorie (Akkorde, Aufbau von Stücken, ..), Musikgeschichte
- Voraussetzung: Notenkenntnisse (gerne Instrument oder Stimme), mind. Bereitschaft eines zu lernen

# Ästhetisches Profil: Musik

		Einführungsphase	Qualifikationsphase	
			1. Jahr	2. Jahr
1. Aufgabenfeld: sprachlich- literarisch- künstlerisch	Deutsch	3	5(3)	5(3)
	Englisch	3	5(3)	5(3)
	FS 2 (**_wenn neu)	2 (frz3) (neu4)	3* (4)	3* (4)
	Musikseminar		2	2/0??
	Musik	3	5	5
2. Aufgabenfeld: gesellschafts- wissenschaftlich	Geschichte	2	2	2
	Geografie	2		
	Wirtschaft- Politik	2	2	2
	Religion			
	Philosophie	2	2	
3. Aufgabenfeld: mathematisch- naturwissen- schaftlich	Mathematik	3	5(3)	5(3)
	Biologie	3	3*	3*
	Chemie			
	Physik	3	3*	3*
ohne Zuordnung	Sport	2	2	2
	Berufsorientierung	1		
	Std. 90/89; soll 89	29	32	30/28   28
Wenn FS neu und einer NW in Q-Phase		+1	+1	+1

# ?Fragen?

Allgemeine Fragen: jetzt

Einzelfragen: gleich

oder

erkroland.heyen@schule-sh.de

oder

04321/942 4410 (ich rufe zurück)

Infos auf [www.gemeinschaftsschule-neumuenster-brachenfeld.de](http://www.gemeinschaftsschule-neumuenster-brachenfeld.de)